



# BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. SV WERDER BREMEN  
11. SPIELTAG | 23.11.2024, 18.30 UHR

indeed

Deutsche Bank  Park

ELOTRANS  
reload



# ADLER- GEBABBEL

HEUT EN HEIMSIESCH...  
UNN SE WIRD WIDDER AKTIVIERT:  
DIE „FEIER-WALL!“



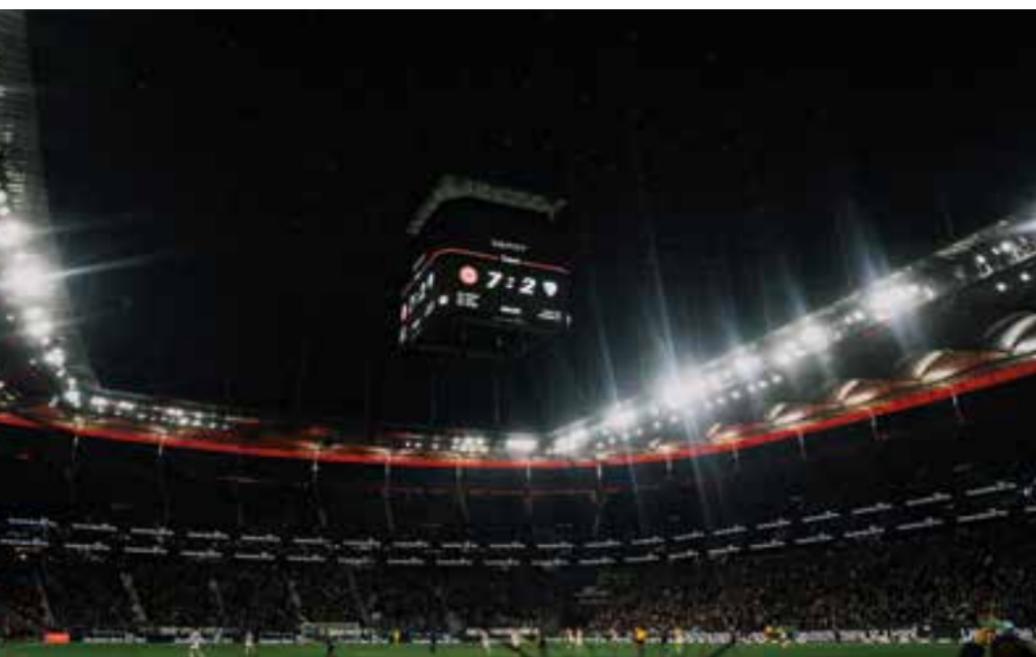
#SGESVW

## ***GUDE EINTRACHT-FANS,***

herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen den SV Werder Bremen. Nach der Länderspielpause werden die Adlerträger versuchen, den Schwung von zuletzt vier Siegen in Folge, sowohl insgesamt als auch im heimischen Deutsche Bank Park (jeweils erstmals unter Dino Toppmöller), mitzunehmen und gegen die Norddeutschen weitere drei Punkte einzufahren. Mithelfen soll dabei natürlich auch Torhüter Kevin Trapp, der in dieser Saison bereits zwei Marken geknackt hat. In der Bundesliga lief er am ersten Spieltag zum 300. Mal auf, international blieb er gegen Prag zum 25. Mal ohne Gegentor.

Unterdessen sind gleich drei Keeper des Gegners Thema in diesem blättche: Michael Zetterer als Spieler im Fokus, Felix Wiedwald als ehemaliger Akteur beider Klubs und die kürzlich verstorbene Werder-Legende Dieter Burdenski, der durch den Matthäi Cup im Januar in Frankfurt auch aktuelle Spuren in der Mainmetropole hinterlassen hat.

Auf geht's in den letzten Block des Jahres mit acht Spielen in 29 Tagen.  
**Forza SGE!**



Der höchste Sieg seit Oktober 2018: Im vergangenen Bundesliga-Heimspiel besiegt die Eintracht den VfL Bochum 7:2.

---

**IMPRESSUM: Herausgeber** Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Michael Wiener | **Fotos** Max Galys, Jan Hübner, Martin Ohnesorge, Archiv | **Layout** media tools – business communication GmbH | **Druck** Kuthal Print GmbH & Co. KG



Der dienstälteste Cheftrainer der Bundesliga: Ole Werner.

## SV WERDER BREMEN

# ***ACHTUNG: AUSWÄRTSSTÄRKE!***

Die Werderaner haben in dieser Saison nur das bis dato letzte Auswärtsspiel Anfang November in Mönchengladbach (1:4) verloren, ansonsten dreimal in der Bundesliga (dazu 2:2 in Augsburg) und zweimal im DFB-Pokal auf fremdem Platz gewonnen. Darunter auch mit 4:3 bei der TSG Hoffenheim nach acht Gegentoren in Folge binnen 69 Minuten spielübergreifend gegen die Bayern (0:5) und eben Hoffenheim zum 0:3-Rückstand. Zuletzt siegte Werder durch Oliver Burkes Jokertor (89.) mit 2:1 gegen Kiel.

Leiter Profifußball Peter Niemeyer bilanzierte nach der Kiel-Partie die ersten zehn Spieltage: „Wir haben eine gute Spielanlage und profitieren von der vorhandenen Basis. Ein Großteil der Mannschaft ist schon lange beisammen. Das ist ein Vorteil für uns.“ Lange in Bremen ist auch Cheftrainer Ole Werner, der vor fast genau drei Jahren an der Weser anheuerte.

Taktisch gesehen bevorzugt Werner ein 3-4-2-1-System mit dem Österreicher Marco Friedl (in der dritten Saison Kapitän, einzige Fehlzeit durch Rotsperre) als Mittelfeldspieler in der Dreierkette, dem Belgier Senne Lynen (nur ein Spiel verpasst) mit zumeist Stage oder Bittencourt auf den Sechserpositionen und Marvin Ducksch (bester Scorer) als einzige Spitze.



Seit einem Jahr Stammtorhüter bei Werder: Michael Zetterer.

## MICHAEL ZETTERER

# ***ERST ERSATZ, JETZT SÄULE***

„Zetterers Wahnsinns-Jahr“ bei Werder, titelte eine große deutsche Zeitung kürzlich. Denn vor knapp 13 Monaten rückte der gebürtige Münchner aufgrund einer Verletzung von Jiri Pavlenka zwischen die Pfosten. Seitdem hat er jedes Pflichtspiel der Werderaner absolviert und sich zum Leistungsträger entwickelt. „Es ist verrückt, was in einem Jahr Fußballleben passieren kann“, sagte Zetterer, der in dieser Spielzeit nur gegen Dortmund (0:0) in der Bundesliga ohne Gegentor blieb.

Cheftrainer Ole Werner meint über seine Nummer eins: „Mit seiner Art und Weise, das Torhüterspiel zu interpretieren, ist er für unsere Spielweise ein Schlüsselspieler“. Der 29-Jährige kam im Winter 2015 nach Bremen, wurde direkt Regionalliga-Meister mit Werders Zweiter – musste aber bis September 2022 auf sein Bundesligadebüt warten. Zwischenzeitlich war er insgesamt zwei Jahre nach Klagenfurt und Zwolle verliehen.

- Ab dem elften Lebensjahr bei der Spvgg Unterhaching ausgebildet
- 53 Profispiele für Werder (Bundesliga und DFB-Pokal) – für keinen Verein mehr
- Stand in seinem letzten U20-Länderspiel 2015 gegen Polen (0:0) unter anderem mit Mo Dahoud auf dem Platz

## **RUND UM DEN SPIELTAG**

- Die Waldtribüne startet am Samstag um 17.15 Uhr. Zu Gast sind Illustrator Philip Waechter, Moderator Arnd Zeigler und mit Rigobert Gruber (Foto) ein Ex-Spieler beider Klubs.
- Die November-Ausgabe des Klubmagazins „Eintracht vom Main“ ist im Museum und Fanshop erhältlich. Die Titelgeschichte: Jean-Mattéo Bahoya im Interview. Außerdem: Omar Marmoushs Freistöße, Abschied von Oliver Frankenbach, die Ziele von Julien Zamberk, Geburtstage von Wolfgang Steubing und Uli Stein, Stina Johannes im Interview, was macht eigentlich Oscar Corrochano und vieles mehr.



## **DAS SPIELTAGSPLAKAT**

Mathias Weinfurter hat für diesen Spieltag das Poster gestaltet. Der geborene Frankfurter hat das Anthony-Yeboah-Haus in Niederrad gemalt, war Mitorganisator der „AUF JETZT!“-Kampagne 2016 und ist mit dem abgebildeten Zaun (original aus Block 36) in der Kunstaussstellung „Liebe Eintracht, ich bin verliebt.“, die noch bis Jahresende im Eintracht-Museum zu sehen ist, vertreten.



# DIE KADER



## Tor

1	Kevin Trapp	7	0	0
33	Jens Grahl	0	0	0
40	Kaua Santos	4	0	0

## Abwehr

3	Arthur Theate	9	0	0
4	Robin Koch	10	0	0
5	Aurèle Amenda	4	0	0
13	Rasmus Kristensen	8	0	0
21	Nathaniel Brown	3	2	0
29	Niels Nkounkou	5	0	0
34	Nnamdi Collins	3	0	1
35	Tuta	10	1	1

## Mittelfeld

6	Oscar Højlund	1	0	0
8	Farès Chaibi	9	0	0
15	Ellyes Skhiri	10	0	1
16	Hugo Larsson	10	2	0
18	Mo Dahoud	5	1	1
20	Can Uzun	6	1	0
22	Timothy Chandler	1	0	0
26	Junior Dina Ebimbe	6	0	1
27	Mario Götze	8	1	1

## Angriff

7	Omar Marmoush	10	11	7
9	Igor Matanovic	8	1	0
11	Hugo Ekitiké	9	5	2
19	Jean-Mattéo Bahoya	5	0	1
23	Kristián Lisztes	0	0	0
36	Ansgar Knauff	9	1	2

Trainer Dino Toppmöller



## Tor

1	Michael Zetterer	10	0	0
25	Markus Kolke	0	0	0
30	Mio Backhaus	0	0	0

## Abwehr

2	Oliver Deman	5	0	0
3	Anthony Jung	10	0	0
4	Niklas Stark	6	0	1
5	Amos Pieper	5	0	0
8	Mitchell Weiser	9	1	4
13	Milos Veljkovic	3	0	0
19	Derrick Köhn	8	1	0
22	Julián Malatini	7	1	1
27	Felix Agu	10	2	0
32	Marco Friedl	8	0	0

## Mittelfeld

6	Jens Stage	7	4	0
10	Leonard Bittencourt	6	0	0
14	Senne Lynen	9	0	0
20	Romano Schmid	10	1	1
21	Isak Hansen-Aarøen	0	0	0
28	Skelly Alvero	5	0	0
35	Leon Opitz	0	0	0

## Angriff

7	Marvin Ducksch	10	3	4
11	Justin Njinmah	6	1	1
15	Oliver Burke	5	1	0
17	Marco Grüll	8	1	0
33	Abdenego Nankishi	0	0	0
42	Keke Topp	10	1	1

Trainer Ole Werner





# VERSCHENKE EINE MITGLIEDSCHAFT

Viele Vorteile sichern und exklusives  
Willkommenspaket unter den Baum legen.  
Jetzt bis zum 18. Dezember abschließen  
auf [mitglied.eintracht.de](https://mitglied.eintracht.de)

## #SGESCHICHTE

### ***BUDDE, WILLI, WIEDE***

Die Eintracht hat gegen kein Team der Bundesliga öfter gewonnen als gegen Werder Bremen (38, wie gegen Mönchengladbach). Von den vergangenen neun Bundesligaduellen verloren die Adlerträger nur eines.

War im vergangenen Jahr bei der Fußballschule der Eintracht zu Gast: Dieter Burdenski (M.), links Rainer Falkenhain und rechts Karl-Heinz Körbel.



### **Neues aus Bremen**

Mit Willi Lemke (†77) und Dieter Burdenski (†73) sind in diesem Jahr zwei ganz große Werderaner verstorben. Lemke prägte als Manager den Verein, Burdenski als Torhüter – er ist Bremens Rekordspieler. Die Norddeutschen haben vier Meisterschaften gefeiert – 1965, 1988 mit Burdenski im Tor, 1993 und 2004. Die Titel Nummer zwei und drei fallen ebenso wie der Europapokal der Pokalsieger 1992 sowie zwei der sechs DFB-Pokalsiege in die Ära von Lemke. Meister 1988 wurden Burdenski und Co. in Frankfurt. Heute ist Burdenski events mitverantwortlich für die Durchführung des Matthäi Cup, des Hallenturniers der Traditionsmannschaften am 8. Januar in der Süwag Energie ARENA.

### **Wir erinnern uns gerne ...**

... an den 14. November 1981 und das legendäre 9:2. Bei Werder stand übrigens nicht Stammkeeper Dieter Burdenski im Tor, sondern Hermann Rüländer. Rigobert Gruber kehrte erstmals nach seinem Wechsel vom Main an die Weser zurück. Am heutigen Spieltag ist er Gast auf der Waldtribüne.

### **Wir erinnern uns nicht gerne ...**

... an das 1:2 im Februar 2021, denn das war besagte einzige Niederlage in den vergangenen neun Bundesligaduellen. André Silva hatte die Eintracht in Bremen nach vorne gebracht (9.), dennoch hieß es am Ende 2:1 für Bremen.



### **Bei beiden Vereinen aktiv**

Felix Wiedwald. Der heute 34-Jährige wurde beim SVW ausgebildet, wurde dort Profi und kam später, unterbrochen von Wechseln und Leihen, in drei Spielzeiten auf Einsatzzeit für die Eintracht. In diesem Jahr hütete er beim Matthäi Cup in Frankfurt das Tor der Werder Legenden (Foto), für den 8. Januar 2025 ist er angekündigt.

### **Ewige-Tabelle-Countdown**

7. FC Schalke 04 2563 Punkte, 8. Eintracht Frankfurt 2555 Punkte  
→ nur noch acht Punkte!

# 11. SPIELTAG

1		FC Bayern München	33:7	26
2		RBL Leipzig	15:5	21
3		Eintracht Frankfurt	26:16	20
4		Bayer 04 Leverkusen	21:16	17
5		SC Freiburg	13:11	17
6		1. FC Union Berlin	9:8	16
7		Borussia Dortmund	18:18	16
8		SV Werder Bremen	17:21	15
9		Bor. Mönchengladbach	15:14	14
10		1. FSV Mainz 05	15:14	13
11		VfB Stuttgart	19:19	13
12		VfL Wolfsburg	19:18	12
13		FC Augsburg	13:20	12
14		1. FC Heidenheim 1846	13:15	10
15		TSG Hoffenheim	13:19	9
16		FC St. Pauli	7:12	8
17		Holstein Kiel	12:25	5
18		VfL Bochum 1848	10:30	2

Stand: 20. November 2024

## 22. - 24. NOVEMBER

Fr., 20.30 Uhr  
FCB – FCA

Sa., 15.30 Uhr  
B04 – FCH  
VFB – BOC  
BVB – SCF  
TSG – RBL  
WOB – FCU

Sa., 18.30 Uhr  
SGE – SVW

So., 15.30 Uhr  
KSV – M05

So., 17.30 Uhr  
BMG – STP

BLACK WEEK BLACK WEEK BLACK WEEK 22.11. - 02.12.2024

BLACK WEEK

BLACK WEEK

BLACK WEEK

BLACK WEEK

30% RABATT  30% RABATT

Alle Nike-Trikots sowie die Artikel im Outlet sind von der Aktion ausgenommen.